

Erinnerung

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **60 (1934)**

Heft 48

PDF erstellt am: **20.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-468341>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



„... und da heißt's immer me suffi z'vill!“

Erinnerung

Wenn ich ihn treffe, reisse ich heute noch begeistert den Hut vom Kopfe: Das war ein Lehrer.

Wir hatten uns schlecht aufgeführt — die ganze Klasse bekam Arrest. Als der Lehrer nun mal hinausging, stand ich auf und verkündete zornbebend, man sollte ihm die Bücher an den Kopf werfen.

Der also bedrohte kam herein. Sofort meldete sich ein Klassengenosse und verriet meinen Ausspruch. Der

Lehrer sagte ganz einfach, wir zwei sollten nachher noch etwas dableiben. Der Verräter schmunzelte; ich klapperte bedenklich mit den Zähnen und gab mir alle Mühe, die Hose reinzuhalten.

Die Stunde zerrann, die Andern gingen. Wir standen allein vor dem Kadi. Da packte der Gestrenge plötzlich den Verräter. Er klopfte ihm nachdrücklich die Hose aus und — wir konnten gehen.

Das war ein Lehrer: Wenn ich ihn

treffe, reisse ich heute noch begeistert den Hut vom Kopfe. King-Kong

Eine Feststellung

Es wird oft behauptet, die Stahlfedern, die in den Post- und Bahnbureaux dem Pubikum zur Verfügung stehen, stammen aus den Pfahlbauten bei Robenhausen. Nach den neuesten Forschungen ist das aber nicht der Fall.

Drahau

12 Tabletten *Contra-Schmerz*
 kosten nur Fr. 1.80, also werden Sie
 für 15 Rp. all Ihre Schmerzen los

Französische Küche
 im Hotel Pfauen Zürich
 Heimplatz — Tram 1, 5, 8, 9, 12, 21
 E. Bieder-Jäger.

**CHAMPAGNE STRUB
 SPORTSMAN**